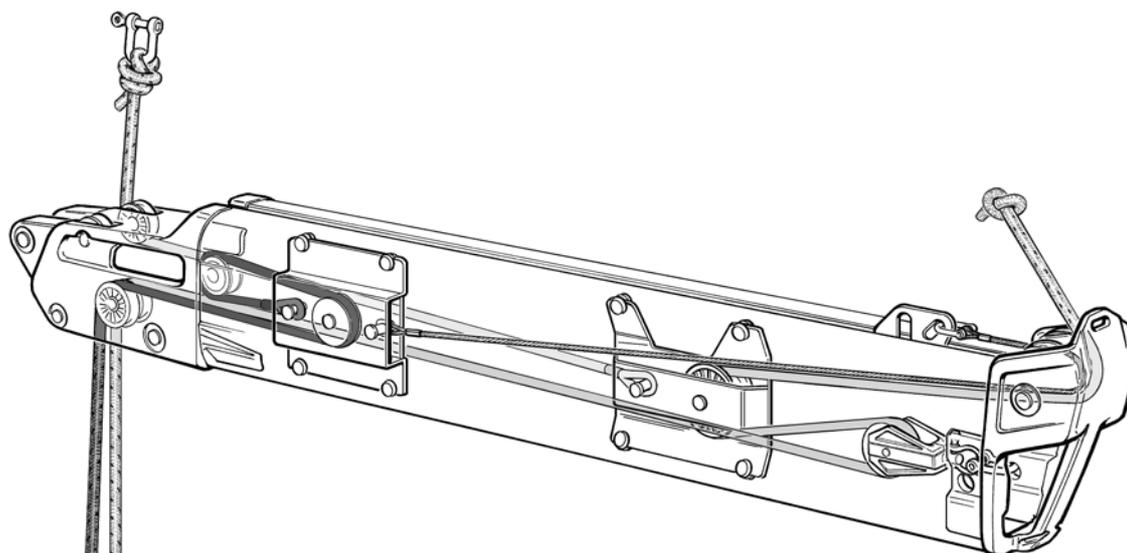


# Austauschbausatz für den Ausholerschlitten

**Instruktion zur Montage des Ausholerschlittens in  
Bäume, bei denen noch ein nicht geführter Block in  
der Unterliekstrecker-Talje vorhanden ist.**

<b>Baum</b>	<b>Schlitten</b>
<b>120/62</b>	<b>538-860-01</b>
<b>143/76</b>	<b>538-861-01</b>
<b>171/94</b>	<b>538-862-01</b>



## **Inhalt des Austauschbausatzes**

- Ausholerschlitten
- Sikaflex
- Sorgleine/Pilotleine
- Montageanleitung

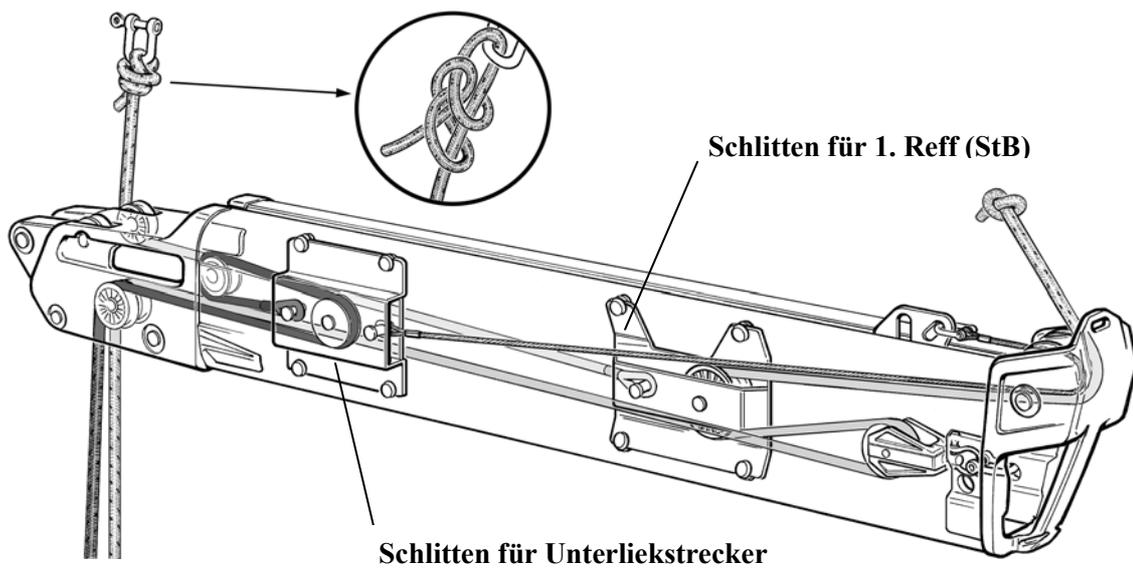
## **Benötigte Werkzeuge**

- Schraubendreher (Kreuzschlitz für ältere Bäume, Torx für neuere Bäume)
- Verstell Schlüssel oder Schäkelöffner
- Nadel und Faden (zum Verbinden der Sorgleine).
- Messer
- Flachzange/Rohrzange (zum Öffnen des Reffleinenknotens).

## Vorgehensweise

### Baum 120/62

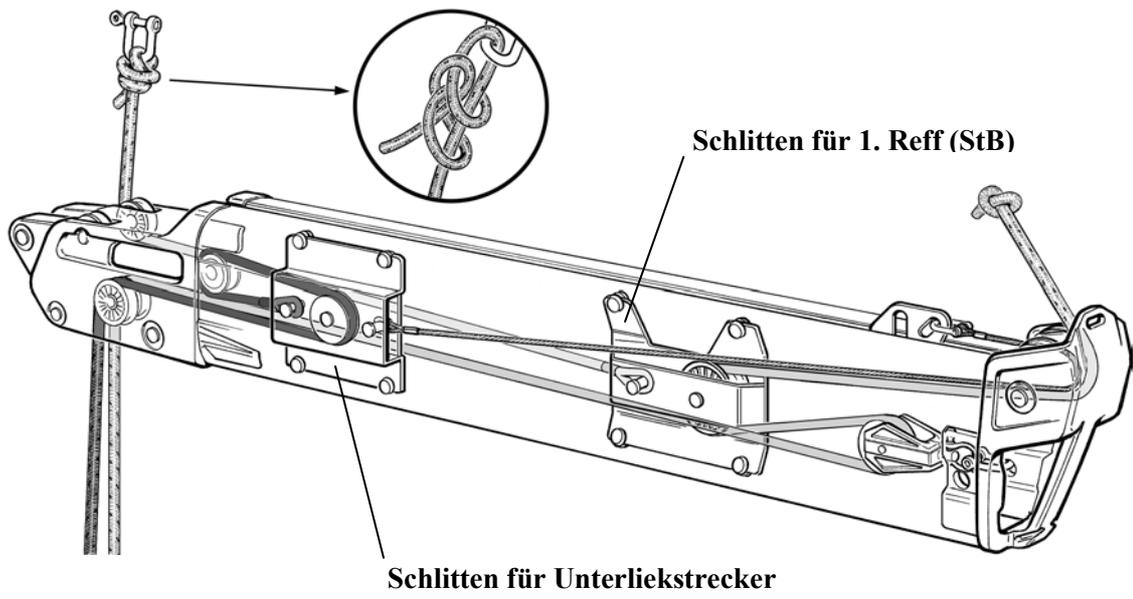
1. Der achtere Teil des Baumes wird auf eine ebene, saubere Unterlage mit der Lieknot nach oben gelegt.
2. Eine Sorgleine wird mit der Unterliekstrecker-Leine verbunden.
3. Der Knoten im Schäkel des ersten Reffs am Vorliek ( an der Steuerbordseite des Baumes) wird geöffnet und eine andere Sorgleine befestigt. (Weil der Knoten erfahrungsgemäß sehr fest ist, nehmen Sie eine Zange zu Hilfe)
4. Die Baumnock wird demontiert, (Je nach Baujahr, Kreuzschlitz- oder Torxschrauben lösen).
5. Der Schlitten des ersten Reffs wird mit Hilfe der achteren Reffleine nach achtern gezogen und vorsichtig aus dem Baum genommen. Achten Sie darauf, daß die vier Räder des Reffschlittens nicht verlorengehen..
6. Der zu ersetzende Block des Unterliekstreckers wird mit dem Drahtseil des Unterliekstreckers herausgezogen.
7. Die Die Unterliekstrecker-Talje wird mit der Sorgleine im Baum leicht gespannt - den herausgezogenen Block so ausrichten, daß die Leinen nicht verdreht sind. Der Block wird dann auf die freie Arbeitsfläche vor dem Baum mit der Steuerbordseite nach unten abgelegt.
8. Der neue Ausholerschlitten wird (mit der eingestanzten Information nach oben und dem Pfeil nach hinten) neben den alten Block gelegt.
9. Die Streckerleine wird soweit aus dem alten Block gezogen (Block festhalten) bis die Sorgleine durchgezogen ist.
10. Das Auge der Streckerleine wird abmontiert und entsprechend am neuen Schlitten montiert.
11. Die Sorgleine wird im Bereich der Blockscheibe abgeschnitten und entsprechend am neuen Schlitten angebracht. Die Enden werden mit einem Knoten verbunden.
12. Der Schäkel des alten Blockes wird geöffnet und das Strecker-Drahtseil ohne Schäkel entsprechend am neuen Schlitten befestigt
13. Die Ringsplinte am Schlitten werden mit Sikaflex verklebt, um ein Anhaken an den Leinen zu vermeiden.
14. Der neue Schlitten wird mit Hilfe des freien Endes der Sorgleine in den Bereich des Baumprofil-Endes gezogen.
15. Der Schlitten wird (mit dem Text nach oben) unter Anbringung der Gleiträder auf der Steuerbordseite des Baumes montiert. Die Leinen des herausgenommenen ersten Reffs sollen an Steuerbord, außerhalb des Unterliekstrecker-Schlittens und unterhalb der Scheibenachsen laufen. Es ist wichtig, dass die Leinen im Baum nicht verdreht sind.
16. Abschließend wird der Schlitten des ersten Reffs bei gleichzeitigem Montieren der Gleiträder wieder eingeschoben. Die Sorgleine soll hierbei leicht gespannt gehalten werden.
17. Die Baumnock wird wieder montiert. Dabei sollen die Befestigungsschrauben mit Fett eingedreht werden, um Korrosion zu vermeiden und leicht demontierbar zu bleiben.
18. Die Leinen werden wieder durchgezogen und die Sorgleinen entfernt.
19. Die freien Enden werden mit Stopperknoten versehen.
20. Die Leine des ersten Reffs wird wieder am Schäkel, wie im Bild gezeigt, verknotet.
21. Die Funktionen der Schlitten für den Unterliekstrecker und der Reffs müssen kontrolliert werden



**Baum 120/62**

## **Baum 143/76**

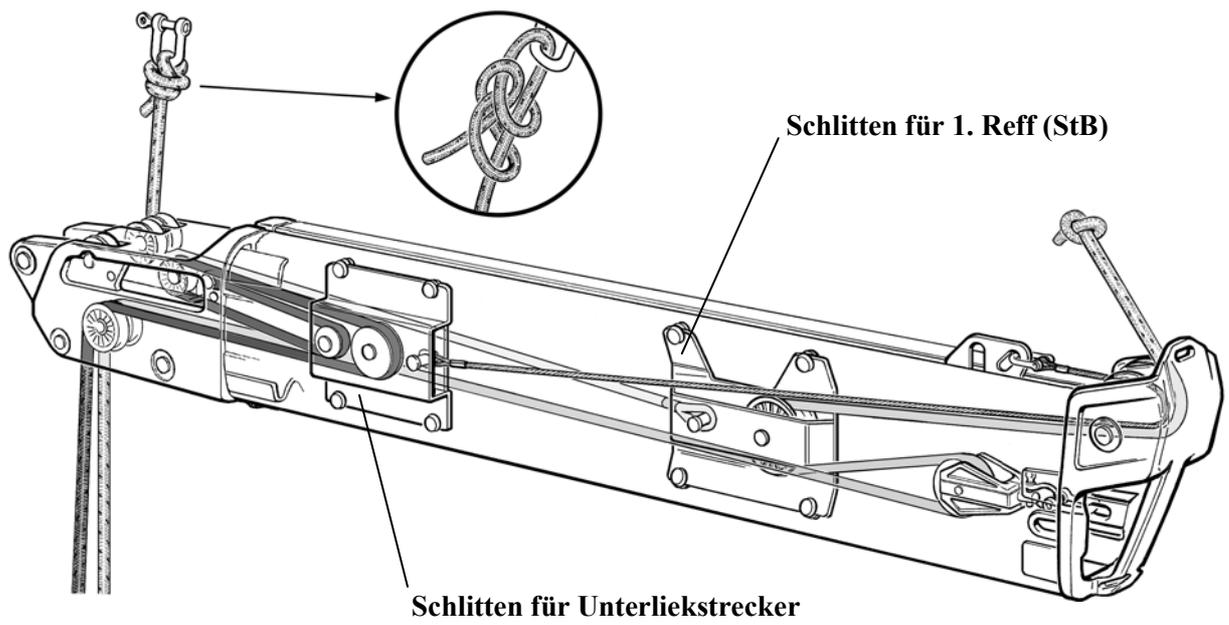
1. Der achtere Teil des Baumes wird auf eine ebene, saubere Unterlage mit der Lieknut nach oben gelegt.
2. Eine Sorgleine wird mit der Unterliekstrecker-Leine verbunden.
3. Der Knoten im Schäkel des ersten Reffs am Vorliek ( an der Steuerbordseite des Baumes) wird geöffnet und eine andere Sorgleine befestigt. (Weil der Knoten erfahrungsgemäß sehr fest ist, nehmen Sie eine Zange zu Hilfe)
4. Die Baumnock wird demontiert, (Je nach Baujahr, Kreuzschlitz- oder Torxschrauben lösen).
5. Der Schlitten des ersten Reffs wird mit Hilfe der achteren Reffleine nach achtern gezogen und vorsichtig aus dem Baum genommen. Achten Sie darauf, daß die vier Räder des Reffschlittens nicht verlorengelassen werden.
6. Der zu ersetzende Block des Unterliekstreckers wird mit dem Drahtseil des Unterliekstreckers herausgezogen.
7. Die Unterliekstrecker-Talje wird mit der Sorgleine im Baum leicht gespannt - den herausgezogenen Block so ausrichten, daß die Leinen nicht verdreht sind. Der Block wird dann auf die freie Arbeitsfläche vor dem Baum mit der Steuerbordseite nach unten abgelegt.
8. Der neue Ausholerschlitten wird (mit der eingestanzten Information nach oben und dem Pfeil nach hinten) neben den alten Block gelegt.
9. Die Streckerleine wird soweit aus dem alten Block gezogen (Block festhalten) bis die Sorgleine durchgezogen ist.
10. Das Auge der Streckerleine wird abmontiert und entsprechend am neuen Schlitten montiert.
11. Die Sorgleine wird im Bereich der Blockscheibe abgeschnitten und entsprechend am neuen Schlitten angebracht. Die Enden werden mit einem Knoten verbunden.
12. Der Schäkel des alten Blockes wird geöffnet und das Strecker-Drahtseil ohne Schäkel entsprechend am neuen Schlitten befestigt
13. Die scharfen Kanten der Stecksplinte werden mit Sikaflex versiegelt, um ein Anhaken an den Leinen zu vermeiden.
14. Der neue Schlitten wird mit Hilfe des freien Endes der Sorgleine in den Bereich des Baumprofil-Endes gezogen.
15. Der Schlitten wird (mit dem Text nach oben) unter Anbringung der Gleiträder auf der Steuerbordseite des Baumes montiert. Die Leinen des herausgenommenen ersten Reffs sollen an Steuerbord, außerhalb des Unterliekstrecker-Schlittens und unterhalb der Scheibenachsen laufen. Es ist wichtig, dass die Leinen im Baum nicht verdreht sind.
16. Abschließend wird der Schlitten des ersten Reffs bei gleichzeitigem Montieren der Gleiträder wieder eingeschoben. Die Sorgleine soll hierbei leicht gespannt gehalten werden.
17. Die Baumnock wird wieder montiert. Dabei sollen die Befestigungsschrauben mit Fett eingedreht werden, um Korrosion zu vermeiden und leicht demontierbar zu bleiben.
18. Die Leinen werden wieder durchgezogen und die Sorgleinen entfernt.
19. Die freien Enden werden mit Stopperknoten versehen.
20. Die Leine des ersten Reffs wird wieder am Schäkel, wie im Bild gezeigt, verknotet.
21. Die Funktionen der Schlitten für den Unterliekstrecker und der Reffs müssen kontrolliert werden



## Baum 143/76

## **Baum 171/94**

1. Der achtere Teil des Baumes wird auf eine ebene, saubere Unterlage mit der Lieknot nach oben gelegt.
2. Eine Sorgleine wird mit der Unterliekstrecker-Leine verbunden.
3. Der Knoten im Schäkel des ersten Reffs am Vorliek ( an der Steuerbordseite des Baumes) wird geöffnet und eine andere Sorgleine befestigt. (Weil der Knoten erfahrungsgemäß sehr fest ist, nehmen Sie eine Zange zu Hilfe)
4. Die Baumnock wird demontiert, (Je nach Baujahr, Kreuzschlitz- oder Torxschrauben lösen).
5. Der Schlitten des ersten Reffs wird mit Hilfe der achteren Reffleine nach achtern gezogen und vorsichtig aus dem Baum genommen. Achten Sie darauf, daß die vier Räder des Reffschlittens nicht verlorengelangen..
6. Der zu ersetzende Block des Unterliekstreckers wird mit dem Drahtseil des Unterliekstreckers herausgezogen.
7. Die Die Unterliekstrecker-Talje wird mit der Sorgleine im Baum leicht gespannt - den herausgezogenen Block so ausrichten, daß die Leinen nicht verdreht sind. Der Block wird dann auf die freie Arbeitsfläche vor dem Baum mit der Steuerbordseite nach unten abgelegt.
8. Der neue Ausholerschlitten wird (mit der eingestanzten Information nach oben und dem Pfeil nach hinten) neben den alten Block gelegt.
9. Die Streckerleine wird soweit aus dem alten Block gezogen (Block festhalten) bis die Sorgleine durchgezogen ist.
10. Das Auge der Streckerleine wird abmontiert und entsprechend am neuen Schlitten montiert.
11. Die Sorgleine wird im Bereich der Blockscheibe abgeschnitten und entsprechend am neuen Schlitten angebracht. Die Enden werden mit einem Knoten verbunden.
12. Der Schäkel des alten Blockes wird geöffnet und das Strecker-Drahtseil ohne Schäkel entsprechend am neuen Schlitten befestigt
13. Die scharfen Kanten der Stecksplinte werden mit Sikaflex versiegelt, um ein Anhaken an den Leinen zu vermeiden.
14. Der neue Schlitten wird mit Hilfe des freien Endes der Sorgleine in den Bereich des Baumprofil-Endes gezogen.
15. Der Schlitten wird (mit dem Text nach oben) unter Anbringung der Gleiträder auf der Steuerbordseite des Baumes montiert. Die Leinen des herausgenommenen ersten Reffs sollen an Steuerbord, außerhalb des Unterliekstrecker-Schlittens und unterhalb der Scheibenachsen laufen. Es ist wichtig, dass die Leinen im Baum nicht verdreht sind.
16. Abschließend wird der Schlitten des ersten Reffs bei gleichzeitigem Montieren der Gleiträder wieder eingeschoben. Die Sorgleine soll hierbei leicht gespannt gehalten werden.
17. Die Baumnock wird wieder montiert. Dabei sollen die Befestigungsschrauben mit Fett eingedreht werden, um Korrosion zu vermeiden und leicht demontierbar zu bleiben.
18. Die Leinen werden wieder durchgezogen und die Sorgleinen entfernt.
19. Die freien Enden werden mit Stopperknoten versehen.
20. Die Leine des ersten Reffs wird wieder am Schäkel, wie im Bild gezeigt, verknotet.
21. Die Funktionen der Schlitten für den Unterliekstrecker und der Reffs müssen kontrolliert werden



**Baum 171/94**